

## Programm in Brandenburg am Europäischen Tag der Restaurierung, 15.10.2023

### Brandenburg:

#### **Domstift Brandenburg**

##### [Am seidenen Faden - ein Blick durchs Mikroskop](#)

11:00, 13:00 und 15:00 Uhr

Zum 6. Europäischen Tag der Restaurierung am Sonntag, 15. Oktober 2023, bietet das Domstift Brandenburg Sonderführungen zum Thema Textilrestaurierung an.

Das Domstift verwahrt einen der größten liturgischen Textilschätze Europas aus vorreformatorischer Zeit. Das sog. Hungertuch ist das Prachtstück des Schatzes. Mit einer Entstehungszeit um 1290 und einer Größe von 9 m<sup>2</sup> ist es das älteste und größte bestickte Hungertuch des Textilbestandes. Es zeigt in 32 Medaillons die Lebensgeschichte Jesu.

Bei einer Führung durch die domstiftseigene Werkstatt für Textilrestaurierung werden u.a. am Beispiel des Hungertuches Untersuchungsmethoden sowie Möglichkeiten und Grenzen der Restaurierung erläutert und es wird dem Besucher die Möglichkeit geboten, einen Blick durchs Mikroskop zu werfen. Die Teilnehmerzahl pro Führung ist auf 5 Personen begrenzt.

### Eberswalde:

#### **Akanthus Restaurierungen**

##### [Tag der offenen Tür – mit Vorträgen und Musik](#)

12:00-17:00 Uhr

In der Restaurierungswerkstatt stellen Restaurator Eberhard Roller und Kunsthistoriker Dr. Bodo Hinterkeuser aktuelle Projekte vor. Ab 14:30 wird die Veranstaltung musikalisch begleitet. Ein Zwiegespräch zwischen Musik und Kunsthandwerk entsteht. Zu jedem Objekt wird zu seinem Kontext, ggf. zur Restaurierung berichtet und sodann ein klassisches Musikstück aus seiner Entstehungszeit vorgetragen. Entsteht im Zusammenspiel der Sphären von Auge und Ohr eine Erzählung über Ästhetik und Geist der Epoche, der sie entstammen? Im Hinterhof erwartet Interessierte Einblicke in den Jurtenbau.

### Neuzelle:

#### **Kloster Neuzelle**

##### [Europäischer Tag der Restaurierung im Kloster Neuzelle](#)

10:00-16:00 Uhr

Das Museum Himmlisches Theater und das Museum im Kreuzgang der Neuzeller Klosteranlage laden zu kostenfreien Führungen ein. In den Klostermuseen können alle Interessierten mit den Fachleuten vom Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege ins Gespräch kommen und Einblick in die Geschichte der seit 1998 andauernden Erforschung und Restaurierung der Neuzeller Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab erhalten.

Die leitenden Fachrestauratorinnen vom Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege Mechthild Noll-Minor und Dörte Busch werden Ihnen die immer noch



andauernde Restaurierung des Kulissentheaters erläutern.

Im Kreuzgang lädt Dr. Dorothee Schmidt-Breitung Interessierte und Familien zum Schnupperkurs in historische Restaurierungstechniken. Mit einer kleinen Einführung in das spätgotische Gemäuer und praktischem Vorführen in der Museumswerkstatt gibt es einen Einblick in die Aufgaben und Techniken der Restauratoren.

- 10:00 Uhr Historische Beleuchtung und Restaurierungsschwerpunkte
- 10:45 Uhr Reinschnuppern in Historische Restaurierungstechniken im Kreuzgang
- 11:45 Uhr Blick hinter die Kulissen
- 12:45 Uhr Historische Beleuchtung und Restaurierungsschwerpunkte
- 14:00 Uhr Blick hinter die Kulissen und Restaurierungsschwerpunkte

Der Eintritt in die Museen und die Führungen sind ein kostenfreies Angebot.

Treffpunkt: jeweils vor dem Kreuzgang oder dem Museum Himmlisches Theater.

### **Potsdam:**

#### **Schloss Babelsberg**

Führungen der SPSG mit der FH Potsdam

10:00-14:40 Uhr

Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin- Brandenburg und die Fachhochschule Potsdam laden gemeinsam zu Rundgängen durch das Schloss ein. Auf Spurensuche geht es wahlweise durch die Bibliothek, die Schlossküche oder . Am Ende jeder Führung besteht die Möglichkeit, mit Professor:innen und Studierenden der Fachhochschule Potsdam zum Studium der Restaurierung ins Gespräch zu kommen.

- 10:00 und 13:00 Uhr  
[Nicht nur ein Bücherschrank – Spurensuche in der kaiserlichen Bibliothek](#)
- 10:30 und 13:30 Uhr  
[Schloss & Schlossküche – Wie Architekturfassungen Geschichte\(n\) erzählen](#)
- 11:00 und 14:00 Uhr  
[Sieht aus wie Stein – Architektur aus Metallen](#)

#### **Neues Palais**

[Besonderheiten im Grottensaal und an den Fassadenskulpturen](#)

10:00, 11:30, 13:30 und 15:00 Uhr

Wie können diese Kunstwerke erhalten werden? Mit dem besonderen Blick auf das Detail bis in die inneren Strukturen der Materialien berichten Expert:innen der Restaurierung und der Naturwissenschaft im Grottensaal und an den Sandsteinfiguren über ihre Arbeit. Und im FHP- Mobil, einem mobilen Tiny-House, ist alles über die Ausbildung im Studiengang der Konservierung/ Restaurierung zu erfahren. Eine gemeinsame Veranstaltung der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin- Brandenburg und der Fachhochschule Potsdam.

Stand: 6.10.2023